Ein kleiner Schlossgeist ganz groß – Sechs neue Petermännchen-Comics von Gisela Pekrul

Klein, schlagfertig, manchmal frech und immer für eine Überraschung gut: Das Schweriner Petermännchen erlebt neue Abenteuer. Gleich sechs Comics über den berühmten Schlossgeist erscheinen in dieser Woche. Die Schweriner Autorin und Verlegerin Gisela Pekrul hat dafür alte Sagen und Geschichten neu erzählt und in spannende, humorvolle Bildgeschichten für Kinder ab sechs Jahren verwandelt. Dabei begegnen die jungen Leser nicht nur dem geheimnisvollen Schlossbewohner, sondern erfahren ganz nebenbei auch Interessantes über die Geschichte Schwerins und seines Schlosses.

Das Petermännchen ist schließlich kein gewöhnlicher Schlossgeist. Es kann Menschen necken, die Guten belohnen und die Bösen bestrafen, vor Gefahren warnen und sogar die Zukunft voraussagen. Vor allem aber hofft es seit Jahrhunderten auf seine Erlösung. Und genau darum drehen sich mehrere der neuen Abenteuer.

In „Petermännchen – Schlossgeist mit Witz“ zeigt der kleine Schlossbewohner in zwei humorvollen Geschichten, dass man ihn besser nicht unterschätzt. „Zwei Chancen auf Erlösung“ erzählt von einem großspurigen Prahlhans und dem gutmütigen Rekruten Hannes, die beide auf ganz unterschiedliche Weise auf die Probe gestellt werden. In „Petermännchen und das verborgene Glück“ geht es um Liebe, Hilfsbereitschaft und die Frage, ob Gold wirklich glücklich macht.

Spannend wird es in „Petermännchen und der lügenhafte Langfinger“, als eine kostbare Schmuckschatulle verschwindet und ein Unschuldiger ins Gefängnis kommt. Besonders dramatisch ist „Petermännchen und die Nacht, als das Schloss brannte“. Dieser Comic verbindet den historisch belegten verheerenden Schlossbrand vom 14. Dezember 1913 mit der Petermännchen-Sage. Feuerwehrleute und Soldaten kämpfen gegen die Flammen – und mittendrin taucht der kleine Schlossgeist auf. „Petermännchens nächtliche Abenteuer“ schließlich erzählt zwei weitere humorvolle Sagen über die Hoffnung auf Erlösung und eine höchst ungewöhnliche Nacht im Schweriner Schloss.

Grundlage mehrerer Geschichten sind die Petermännchen-Überlieferungen von Erika und Jürgen Borchardt. Die Comics verbinden Fantasie mit historischen Schauplätzen und Personen. Sie sollen Kinder nicht nur unterhalten, sondern auch neugierig auf die Geschichte ihrer Heimat machen. Deshalb eignen sie sich ebenso zum Vorlesen und Selbstlesen wie für die Beschäftigung mit regionalen Sagen im Grundschulunterricht.

Alle sechs Comics erscheinen als gedruckte Bücher und als E-Books. Ausführliche Informationen zu den einzelnen Abenteuern finden sich auf der neuen Autorenseite von Gisela Pekrul unter **www.giselapekrul.de/die-schweriner-petermaennchen-comics/**.

Mit der neuen Comicreihe erhält eine der bekanntesten Sagengestalten Mecklenburgs ein neues Gesicht – und vielleicht findet das Petermännchen auf diesem Wege auch viele neue Freunde unter den jungen Lesern.

Ansprechpartner

Gisela Pekrul
Verlagsleiterin
Tel: +49 (3860) 505788
E-Mail: editiondigital@arcor.de

Über "EDITION digital Pekrul & Sohn GbR"

EDITION digital war vor 32 Jahren ursprünglich als Verlag für elektronische Publikationen gegründet worden. Der Verlag gibt Krimis, historische Romane, Fantasy, Zeitzeugenberichte und Sachbücher (NVA-, DDR-Geschichte) sowie Kinderbücher als barrierefreie E-Book heraus, einige auch als Hörbuch. Ein weiterer Schwerpunkt sind Grafiken und Beschreibungen von historischen Handwerks- und Berufszeichen sowie Belletristik und Sachbücher über Mecklenburg-Vorpommern. Bücher von DDR-Autoren werden als E-Book neu aufgelegt. Insgesamt umfasst das Verlagsangebot, das unter www.edition-digital.de nachzulesen ist, mehr als 1.800 Titel. Die Printsparte des Verlages war Ende 2025 von Ralf Jordan vom Geschichtlichen Büchertisch als Imprint übernommen worden.